

MEDIENMITTEILUNG

Gebären in Solothurn und Olten: Dank Fensterkaiserschnitt näher beim Neugeborenen

Solothurn, 31. Januar 2025 – **Mit der Fenster-Sectio nehmen Eltern aktiver an der Geburt teil. Die neuartige Methode des Kaiserschnitts fördert die frühe Bindung von Angehörigen und Kind.**

Beim Fensterkaiserschnitt sind die werdende Mutter oder auch beide Eltern näher am Geschehen und nehmen die ersten Momente des Neugeborenen wahr. Sie erleben den ersten Atemzug und verfolgen das Durchtrennen der Nabelschnur mit. Hierfür wird auf Wunsch ein Sichtfenster in der sterilen Abdeckung geöffnet. Rasch möglichst wird das Neugeborene der Mutter auf die Brust gelegt und so die frühe Bindung gefördert. Die Anforderungen an medizinische Sicherheit sowie Hygiene sind dabei jederzeit gegeben.

Seit Ende 2024 können Gebärende in der Frauenklinik am Bürgerspital Solothurn von diesem zusätzlichen Angebot profitieren. Die erwähnte Methode kommt demnächst auch im Kantonsspital Olten zur Anwendung.

Gebärende werden auf den Geburtstationen der soH im Bürgerspital Solothurn sowie im Kantonsspital Olten vor, während sowie nach der Geburt begleitet. Bei Schwangerschaft, Geburt sowie auch Wochenbett stehen ihnen Spezialistinnen und Spezialisten zur Seite. Die junge Familie bestimmt mit, von welchem Angebot sie profitieren möchte. Ein Kaiserschnitt soll dabei lediglich dann erfolgen, wenn mögliche Komplikationen eine natürliche Geburt gefährden würden. Die Spezialistinnen und Spezialisten der Geburtstationen der soH halten sich so an die Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (SGGG).

Weitere Auskünfte:

Dr. med. Katharina Rüther-Wolf, Ärztliche Direktorin soH, 032 627 43 00

PD Dr. med. Stefan Mohr, Chefarzt Frauenklinik Bürgerspital Solothurn, 032 627 44 88

Dr. med. Kathrin Bütikofer, Leitende Ärztin Frauenklinik Kantonsspital Olten, 062 311 51 24

Foto zVg